



Kiel, 25. April 2016

Nr. 099 /2016

Birte Pauls:

Arbeiten für Gottes Dank? Nein danke!

Zu Informationen, dass das Diakonische Werk plant, die Löhne und Gehälter seiner Beschäftigten zu reduzieren, erklärt die pflegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion, Birte Pauls:

Wenn es stimmt, dass das Diakonische Werk plant, die Löhne und Gehälter seiner im Pflegedienst Beschäftigten zu senken, kann ich nur sagen: dann sind die Verantwortlichen der Diakonie selbst schuld, wenn ihnen die Pflegekräfte davonlaufen. Woanders werden diese mit Kusshand genommen – die Auswahl an Arbeitsplätzen ist ja groß. Dass ausgerechnet in der von hohem Arbeitsdruck geprägten Pflege die ohnehin nicht gerade hohen Löhne gesenkt werden sollen, ist ein starkes Stück. Die Wertschätzung in der Profession Pflege darf nicht nur in Sonntagsreden gepredigt werden, sondern muss sich auch im Lohn widerspiegeln. Ich kann nur hoffen, dass die Leitung der Diakonie sich das nochmal überlegt, denn Arbeiten für Gottes Dank war vorgestern, liebe Diakonie!

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de